

# Ein deutsches Kriegslied

„Ich möchte wohl der Kaiser sein“

(Text von Gleim)

für eine Bassstimme mit Begleitung des Orchesters

Mozart's Werke.

von

Serie 6. N<sup>o</sup> 39.

## W. A. MOZART.

Köch. Verz. N<sup>o</sup> 539.

Allegro.

Componirt in Wien am 5. März 1788.

Flauto piccolo.

Oboi.

Fagotti.

Corni in A.

Piatti.

Tamburo grande.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Basso.

Violoncello e  
Contrabasso.

Ich möch - te wohl der Kai - ser sein, der  
Ich möch - te wohl der Kai - ser sein, der  
Ich möch - te wohl der Kai - ser sein, der  
Ich möch - te wohl der Kai - ser sein, der

Kai-ser sein. Den O-ri-ent wollt' ich er-schüt-tern,  
 Kai-ser sein. A-then und Spar-ta soll-ten wer-den,  
 Kai-ser sein. Die besten Dich-ter wollt' ich din-gen,  
 Kai-ser sein. Weil a-ber Jo-seph mei-nen Wil-len

die Mu-sel-män-ner müss-ten zit-tern. Constan-ti-no-pel wä-re mein, Constan-ti-no-pel wä-re  
 wie Rom die Kö-ni-gin der Er-den. das Al-te soll-te sich er-neun, das Al-te soll-te sich er-  
 der Hel-den Tha-ten zu be-singen. die gold-nen Zei-ten führt' ich ein, die gold-nen Zei-ten führt' ich  
 bei sei-nem Le-ben will er-füllen und sich da-rauf die Wei-sen freun, und sich da-rauf die Wei-sen

mein, Con-stan-ti-no-pel wä-re mein. Ich möch-te wohl der Kai-ser sein, der Kai-ser sein.  
 neun, das Al-te soll-te sich er-neun. Ich möch-te wohl der Kai-ser sein, der Kai-ser sein.  
 ein, die gold-nen Zei-ten führt ich ein. Ich möch-te wohl der Kai-ser sein, der Kai-ser sein.  
 freun, und sich da-rauf die Wei-sen freun, so mag er im-mer Kai-ser sein, der Kai-ser sein.